

Protokoll Kirchgemeindeversammlung Rechnung 2024

Dienstag, 25. März 2025, 19.00 Uhr, Katholische Kirche Winzelnberg

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Stimmenzähler
3. Protokoll der KG-Versammlung vom 31.10.2024 (Budget 2025)
4. Jahresbericht 2024 der Präsidentin
5. Jahresrechnung 2024
6. Informationen aus der Pfarrei
7. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Natascha Corradini begrüsst alle Anwesenden und dankt allen für das Interesse und das zahlreiche Erscheinen. Sie entschuldigt Judith Sproll, welche infolge Krankheit abwesend ist.

Der KGR wurde gefragt, warum die Versammlung immer in der Kirche stattfindet. Dies wurde während Corona begonnen und nie wieder geändert. Der KGR hat die Anfrage besprochen und beschlossen, aus verschiedenen Gründen an einer Versammlung in der Kirche festzuhalten. Um aber daran zu erinnern, dass wir uns in einer Kirche befinden, haben wir beschlossen, zukünftig die Versammlungen mit einem Gebet oder einer Besinnung zu beginnen und mit einem Segen abzuschliessen. Wir finden, dass die Kirche ein guter Ort ist für eine Versammlung unserer Kirchgemeinde.

Natascha Corradini liest den Text „Spuren im Sand“.

Es erfolgt der Start mit dem geschäftlichen Teil.

Festgehalten wird, dass die Einladung ordnungsgemäss zwei Wochen vor Versammlungstermin versandt wurde.

Ebenfalls wird nachgefragt, ob jemand gegen die Stimmberechtigung eines Anwesenden Einspruch erheben möchte (KOG, §85) und ob es Einwände gegen die Traktandenliste gibt?

Es gibt keine Einwände.

Anwesende Stimmberechtigte: 23

Das absolute Mehr beträgt: 12

Verschiedene Kirchbürgerinnen und Kirchenbürger haben sich entschuldigen müssen, auf eine namentliche Erwähnung wird verzichtet.

2. Stimmenzähler

Als Stimmenzähler anwesend sind heute Elisabeth Jussel und Alfons Gründler. Somit muss an der Versammlung niemand nachgewählt werden. Natascha Corradini dankt den anwesenden Stimmenzählern für ihre Unterstützung.

3. Protokoll der Versammlung vom 31. Oktober 2024 (Budget 2025)

Das Protokoll wurde auf der Homepage aufgeschaltet und konnte bezogen werden, auf eine Vorlesung des Protokolls wird verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Michael Graf wird für die Erstellung des Protokolls gedankt. Ebenso wird Peter Sorgen für das Erstellen des heutigen Protokolls gedankt.

4. Jahresbericht

Die Präsidentin Natascha Corradini verliest den Jahresbericht 2024 (Anhang 1).

Vize-Präsidentin Natascha Helfenberger bedankt sich für den Jahresbericht und fragt, ob jemand Einwände gegen den Jahresbericht hat. Da es keine Einwände gibt erfolgt eine Genehmigung durch Handheben.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung 2024

Leider ist Judith Sproll heute krankheitshalber abwesend, weshalb Natascha Corradini die Jahresrechnung 2024 präsentiert.

	Rechnung 2024	Budget 2024
Betrieblicher Aufwand:	1'195'155.50	691'041.00
Betrieblicher Ertrag:	-1'228'192.45	-691'400.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-33'036.95	-359.00

Hinweis zu Aufwand / Ertrag Unterschied gegenüber Budget

Speziell an der Jahresrechnung ist der Teil mit der Sonderabschreibung und Neubewertung des Riegelhauses bei der Kapelle Steinebrunn. Bedingt durch HRM2, musste das Riegelhaus neu geschätzt werden. Bisher wurde das Riegelhaus auf 164'994 Fr. geschätzt, neu wird dieses mit 600'000 Fr. bewertet. Der Differenzbetrag von 430'006 Fr. wird in der Rechnung jedoch auf der Ertrags- sowie der Aufwandseite aufgeführt, wodurch ein Nullsummenspiel resultiert. Dies gilt ebenfalls für die Sonderabschreibung 2024 (Gewinnverbuchung 2023 als Sonderabschreibung).

Der gegenüber dem Budget 2024 höhere Gewinn resultiert hauptsächlich aus Mehreinnahmen beim Fiskalertrag von rund 40'000 Fr. Man sieht hier aber, dass die Steuereinnahmen weniger zunehmen, als es das Bevölkerungswachstum in Egnach erwarten lassen würde.

Mehrkosten entstanden beim Baulichen und Betrieblichen Unterhalt. Dies ist hauptsächlich durch die Sanierung der Wohnung im 1. OG des KGH, bedingt durch einen Mieterwechsel, geschuldet. Hier wurde das Budget um rund 3400 Fr. überzogen. Ebenso wurde eine Rückstellung für Projektkosten einer PV-Anlage von 4000 Fr. aufgelöst. Die höheren Kosten der Sanierung des Velounterstandes wurden hier nicht berücksichtigt, da diese Kosten bereits an der letzten Budgetversammlung mit einem Nachtragskredit bewilligt wurden.

Das Eigenkapital der Kirchgemeinde Steinebrunn steigt 2024, bedingt durch die Neubewertung des Riegelhauses, auf 1'341'692 Fr.

2024 wurden keine Investitionen getätigt, die die Aktivierungsgrenze von 100'000 Fr. übersteigen.

Hierbei kam die Frage auf, was alles an Land/Gebäuden zur Kirchgemeinde Steinebrunn gehört und ob es ausgewiesen ist? Der Kirchgemeinde Steinebrunn gehört, die Kirche auf dem Winkelberg, das Pfarrhaus, das Kirchgemeindehaus, das Riegelhaus in Steinebrunn sowie die Kapelle in Steinebrunn. Das Riegelhaus wird anders bewertet, da dieses für die eigentliche Tätigkeit der Kirche nicht benötigt wird, wie z.B. eine Kirche.

Eine weitere Frage war, ob man sieht, wer von den Neuzuzügern der kath. Gemeinde beiträgt, oder wie es mit Austritten aussieht. Ja, wir erhalten die Zahlen direkt von der politischen Gemeinde Egnach, aber viele Zuzüger sind nicht katholisch.

Es folgt der Hinweis zum Revisorenbericht, welcher auf der Leinwand eingeblendet wird. Von der Versammlung wird nicht verlangt, ihn vorzulesen.

Der KGR schlägt der Versammlung vor, folgenden Anträge zuzustimmen:

- der Rechnung 2024 mit einem Gewinn von 33'036.95 Fr.
- Verrechnung dieses Gewinns mit der Investitionsrechnung als Sonderabschreibung auf das Konto 1404 33'036.95
- Der Investitionsrechnung 2024 mit einem Aufwand von 0 Fr.

Die Jahresrechnung der der Antrag des KGR wird durch Handheben zur Genehmigung vorgelegt, die Zustimmung erfolgt einstimmig.

Natascha Corradini dankt für das Vertrauen! Ebenso dankt sie Judith für die stets einwandfreie Buchführung.

7. Informationen aus der Pfarrei

Michaela Graf verliest den Jahresbericht des Pfarreirates (Anhang 2). Auch dieser Bericht wird mit Applaus verdankt.

Hinweise

Am 9. Mai 2025 findet der Jassabend im Pfarreiamt statt. Ausserdem erfolgen Hinweise zum Pfarreilager, Schulschlussgottesdienst sowie Chlausgottesdienst und den Weihnachtsterminen für 2025.

8. Verschiedenes und Umfragen

Natascha Corradini informiert zur aktuellen Nachfolgesuche für den KRG. Es konnten bereits diverse Gespräche geführt werden und der KGR ist vorsichtig optimistisch, neue Mitglieder gewinnen zu können. Wir hoffen, an der Budgetversammlung mehr berichten zu können.

Ebenso informiert die Präsidentin zum Stand der Katechese. Auch hier zeigt sich, dass es zunehmend schwierig wird, neue Katecheten und Katechetinnen zu finden. Für das laufende Schuljahr ist es gelungen, genügend Personal zu finden. Wie es nächstes Jahr aussieht, muss wieder geschaut werden. Auch hier benötigen wir dringende „Nachwuchs“ und man kann sich jederzeit bei Natascha Helfenberger melden, wenn man diesbezüglich Auskunft möchte.

Auch wird das neue Logo vorgestellt, welches aus einem Ornament aus der Kirche entwickelt wurde. Auch die Pfarrei erhält ein neues, spiegelverkehrtes Logo. Beide Logos zusammen ergeben dann wieder, ganz im Sinne des dualen Systems der katholischen Kirche, ein Ganzes.

Christian Fischer spendet den Segen.

Schlusswort: Natascha Corradini fragt, ob jemand einen Einwand gegen die Versammlungsführung hat.

Es erfolgt kein Einwand und sie bedankt sich bei allen, dass Sie gekommen sind und sich für unsere Kirchgemeinde interessieren, bei allen Kolleginnen und Kollegen im Kirchgemeinderat sowie allen, die sich in irgendeiner Form in unserer Kirchgemeinde engagieren und mit viel Mut in die Zukunft gehen.

Es werden alle Anwesenden zum Apéro eingeladen.

Schluss der Versammlung um 20:00Uhr.



Natascha Corradini, Präsidentin



Peter Sorgen, Aktuar



Elisabeth Jussel, Stimmenzähler



Alfons Gründler, Stimmenzähler